

167

Pressestelle
Presseinformation

Chemnitz, 21. März 2022

Leselust: Ticketverkauf für Veranstaltungen im TIETZ gestartet **Literaturtage vom 22. April bis 14. Mai in ganz Chemnitz und der Kulturregion**

Ab sofort können für alle Veranstaltungen des Literaturfestivals Leselust, die im TIETZ stattfinden, Tickets erworben werden. Die 8. Literaturtage finden in diesem Jahr vom 22. April bis 14. Mai in Chemnitz und der Kulturregion statt. Ticket-Reservierungen sind möglich unter Telefon 0371 488 4366.

Die Literaturtage Leselust werden seit 2006 im zweijährigen Turnus veranstaltet. Die 8. Ausgabe ist ein Kooperationsprojekt von Chemnitzer Kultureinrichtungen, literarischen Vereinen sowie Buchhändlern, das federführend von der Stadtbibliothek Chemnitz organisiert und koordiniert wird. Anlässlich der Europäischen Kulturhauptstadt 2025 beteiligen sich erstmalig auch neun Städte und Gemeinden des Chemnitzer Umlandes am Programm. In den drei Wochen zwischen dem Welttag des Buches und der Chemnitzer Museumsnacht gibt es in 66 Veranstaltungen eine große Auswahl an guten Büchern und Autor:innen.

Auch das regionale literarische Schaffen findet im Programm seinen Platz. So beteiligen sich der 1. Chemnitzer Autorenverein und der Freie Deutsche Autorenverein mit eigenen Veranstaltungen. Der in Niederfrohna ansässige Mironde Verlag ist mit vier neuen Büchern dabei. Auch der Verlag Heimatland Sachsen ist wieder Partner der Leselust.

Einblicke in das Programm:

Den Auftakt des Festivals bestreitet am 22. April, 19 Uhr im TIETZ, die in Leipzig lebende ukrainische Schriftstellerin Svetlana Lavochkina mit ihrem aktuellen Buch „Die rote Herzogin“, ein

Tel 0371 488-1531

Fax 0371 488-1595

Mail pressestelle@stadt-chemnitz.de

URL www.chemnitz.de

sprachgewaltiges Portrait der Ukraine zu Zeiten Stalins Terror in den 20er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts.

Auf Einladung der TU Chemnitz sind der vielfach preisgekrönte Schriftsteller Uwe Timm sowie sein Biograph und langjähriger Lektor Martin Hielscher zu Gast der Reihe „Literatur und Wissen“ am 27. April, 19 Uhr im Oberdeck.

Einen Blick über den Tellerrand in die Nachbarländer Polen und Tschechien bieten die Lesungen der stellvertretenden Chefredakteurin des ZEIT-Magazins Emilia Schmechowski mit ihrem Buch „Rückkehr nach Polen“ (25. April im TIETZ) und dem tschechischen Schriftsteller Jaroslav Rudiš mit „Winterbergs letzte Reise“ (11. Mai in Hainichen und 13. Mai im TIETZ).

Ihre druckfrischen Romane werden Bettina Wilpert im Lokomov sowie Ronja von Rönne, Heike Geißler und Rayk Wieland im TIETZ vorstellen. Der Roman „Die Woche“ von der in Karl-Marx-Stadt aufgewachsenen Heike Geißler ist sogar für den Preis der Leipziger Buchmesse nominiert.

Weitere namhafte Autor:innen wie Julia Franck, Denis Scheck, Dominique Horwitz oder Sabine Ebert bereichern mit Lesungen aus ihren aktuellen Büchern das Programm.

Krimifreunde kommen ebenfalls auf ihre Kosten. Andreas Föhr im Wasserschloss Klaffenbach (6. Mai), Veikko Bartel am Verkehrslandeplatz Jahnsdorf (29. April), Frank Goldammer in der Stadtteilbibliothek im Yorckgebiet (28. April) und Titus Müller (13. Mai) in Burgstädt sorgen für spannende Unterhaltung.

Am 23. April, dem Welttag des Buches, wird das TIETZ-Foyer zur offenen Lesebühne. Alle Chemnitzerinnen und Chemnitzer sind eingeladen, eigene oder auch fremde Texte zu rezitieren. Wer noch an der eigenen Bühnenperformance arbeiten möchte, dem sei der zweitägige Poetry-Slam und Spoken-Word-Workshop mit der bekannten Slammerin Jessy James LaFleur empfohlen.

Kinderliteratur anders vermittelt Julia Ginsbach mit ihren interaktiven Tafiti-Lesungen in Burgstädt und Chemnitz sowie Marie Brettschneider mit dem Figurentheater „Lieschen Radieschen und der Lämmergeier“ frei nach der Geschichte von Martin Auer in Zschopau und Chemnitz.

Mit dem Gratis Comic Tag in der Zentralbibliothek geht das Festival am 14. Mai zu Ende. Die Stadtbibliothek Chemnitz beteiligt sich erstmals an dieser deutschlandweiten Aktion und bietet mehrere Comic-Workshops an, unter anderem mit dem mit dem bekannten Chemnitzer Comiczeichner David Füleki.

Im Anhang das Programmheft.

www.leselust-chemnitz.de